

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 28 / 11. Mai 2026

Gesund aufwachsen in der Börde: Projekt „FundaMental“ stärkt Kitas nachhaltig

Damit sich Kinder gesund entwickeln können braucht es Orte, die ihnen Sicherheit, Orientierung und Entwicklungsmöglichkeiten bieten – und Erwachsene, die diesen Raum bewusst gestalten. Genau hier setzte das Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde Kita-Entwicklung“ an. Seit Juli 2021 haben 14 Kitas aus den Landkreisen Börde und Harz mit Unterstützung der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) und der IKK gesund plus gesundheitsförderliche Strukturen aufgebaut und nachhaltig in ihrem pädagogischen Alltag verankert. Nach fünf Jahren intensiver Zusammenarbeit endet das Projekt im Juni dieses Jahres. Die LVG zieht gemeinsam mit den sieben beteiligten Kitas aus der Börde eine positive Bilanz:

76 Gesundheitszirkel und Fachberatungen unterstützten die Teams dabei, kitainterne Konzepte zur Gesundheitsförderung zu entwickeln und dauerhaft zu etablieren, etwa in den Bereichen Bewegungsförderung, gesunde Ernährung, Lärmprävention und Hitzeschutz. Ergänzend erhielten alle Kitas passgenaue Materialien, abgestimmt auf ihre jeweiligen Ziele, z. B. Balancierbalken und Fahrzeuge, eigene Hochbeete, Lärmampeln sowie Weidenhütten für die Schaffung schattenspendender Spielbereiche im Freien.

Aber: „Gesundheitsförderung in der Kita richtet sich nicht nur an das pädagogische Team, sondern bezieht auch die Eltern ein, die die Entwicklung ihrer Kinder von Geburt an maßgeblich prägen.“ betont Susanne Borchert, Projektleiterin bei der LVG und erklärt „Daher war es uns ein besonderes Anliegen auch die Familien der betreuten Kinder aktiv einzubinden und die Kitas in ihrer Elternarbeit zu stärken.“ Themenabende und Elternkurse boten Familien die Gelegenheit, ihre Gesundheits- und Erziehungskompetenzen zu erweitern. Besonders gefragt waren Angebote zu Kinderrängsten, Medienerziehung, Entspannung und gesunder Ernährung. Insgesamt erreichten diese Veranstaltungen rund 970 Eltern im Landkreis Börde. Darüber hinaus trugen vielfältige Fortbildungsangebote für Erzieher*innen und Kita-Leiter*innen zur Stärkung der fachlichen und gesundheitsbezogenen Kompetenzen bei. Insgesamt nahmen 60 Fachkräfte aus der Börde an diesen Angeboten teil.

Fünf der sieben teilnehmenden Kitas nutzten das Audit „Gesunde Kita“, um Gesundheitsförderung auch über das Projektende hinaus nachhaltig in ihrer Einrichtung zu verankern und die entwickelten Maßnahmen langfristig weiterzuentwickeln. Das Zertifizierungsverfahren dient als Instrument der Qualitätsentwicklung und ermöglicht den Einrichtungen, ihren Entwicklungsstand regelmäßig zu reflektieren und nach außen sichtbar zu machen. Das Verfahren wurde von der LVG gemeinsam mit Kita-Akteuren entwickelt und wird seit 2006 landesweit umgesetzt.

gefördert durch

„Unser Dank gilt allen Beteiligten in den Einrichtungen sowie der IKK gesund plus, deren Förderung die Umsetzung des Projekts ermöglicht hat“, unterstreicht Susanne Borchert das Engagement der Projekt-Kitas und würdigt zugleich die verlässliche Unterstützung der Krankenkasse. Am Projekt teilgenommen haben die Kita Abenteuerland in Osterweddingen, die Kita Sonnenschein in Hohendodeleben, die Kita Anne Frank in Hornhausen, die Kita Bördespatzen in Altenweddingen, die Kita Zwergenland in Remkersleben, die Evangelische Kita Regenbogen in Wanzleben sowie die Kita Edelhof in Gröningen.

Ihr*e Ansprechpartner*in: Cindy Krüger, LVG, Telefon 0391/ 288 683 – 0

BU-Vorschläge:

Bild 1: Über den Balancierbalken konnten sich die Knirpse der Evangelischen Kita „Regenbogen“ in Wanzleben freuen.

Bild 2: Mit den Fahrzeugen kommen die Kinder in der Kita „Anne Frank“ in Hornhausen zusätzlich in Bewegung.

Bild 3: Die Kita „Zwergenland“ in Remkersleben ist 2024 als „Gesunde Kita“ zertifiziert worden.

Als Fotonachweis gilt jeweils: LVG. Die beigefügten Bilder kann im Zusammenhang mit der Berichterstattung dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Über FundaMental: Das Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde Kita-Entwicklung“ wurde von der LVG und der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, gemeinsam entwickelt. Über fünf Jahre haben je sieben Kitas aus den Landkreisen Börde und Harz die Chance, gesundheitsförderliche Strukturen in ihren Kitas auf- und auszubauen. Die IKK gesund plus vertritt in Sachsen-Anhalt im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung ca. 370.000 Versicherte und rund 60.000 Arbeitgeber. Die Gesundheit der Jüngsten liegt ihr ebenso wie der LVG besonders am Herzen.